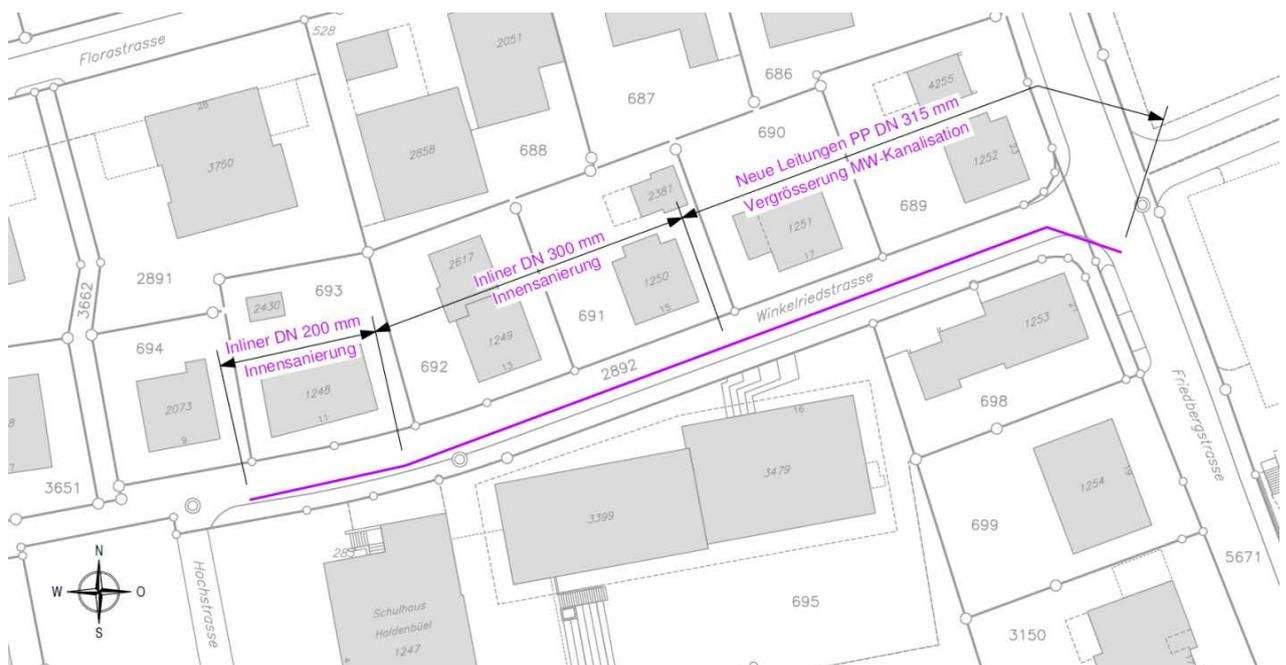


Winkelriedstrasse; Kanalvergrösserung und Erneuerung Beläge, Baukredit

1. Ausgangslage

Im Jahr 2012 musste die Wasserleitung in der Winkelriedstrasse erneuert und zur Erschliessung der Überbauung 3 Halden verlängert werden. Die Kanalisationsleitung in der Winkelriedstrasse zeigte bereits Mängel auf. Auf die Auswechslung der Kanalisationsleitung im Zusammenhang mit den noch anstehenden offenen Arbeiten wurde verzichtet und der Deckbelag noch nicht eingebracht. Nach Abschluss der Arbeiten für die Überbauung 3 Halden und der Renovation des Haldenbüel Schulhauses wurde der Zustand des Mischwasserkanals nochmals überprüft. Es hat sich gezeigt, dass sich die Schäden verstärkt haben. Gemäss Generellem Entwässerungsplan sind drei Kanalhaltungen ungenügend und durch grössere Leitungen zu ersetzen.



2. Kanalisation

Der bestehende Mischwasserkanal Winkelriedstrasse ist gemäss Fernsehaufnahmen in schlechtem Zustand. Hydraulische Berechnungen zeigen, dass die bestehenden oberen Haltungen noch genügend dimensioniert sind, sodass sie mittels zweier Schlauchrelinings (DN 200 mm und DN 300 mm) saniert werden können.

Die hydraulische Kapazität der unteren Haltungen Durchmesser 250 mm bis zum Anschluss in der Friedbergstrasse ist ausgelastet. Dieser Teil des Mischwasserkanals soll durch grössere Leitungen DN 315 mm ersetzt werden. Durch die Kapazitätsvergrösserung wird die Durchflussmenge auf 475 Liter pro Sekunde erhöht. Der neue Mischwasserkanal wird aus technischen Gründen scheidelbündig projektiert. Somit können alle bestehenden Seitenanschlüsse weiterhin im oberen Drittel des Rohrquerschnittes wieder angeschlossen werden. Die bestehenden überzähligen Kontrollschächte werden abgebrochen. Der bestehende Vereinigungsschacht in der Friedbergstrasse bleibt erhalten.

Der Kanal Winkelriedstrasse wird neu am neueren Kanal Friedbergstrasse (Baujahr 1970) angehängt. Somit kann später der ältere Kanal Friedbergstrasse (Baujahr 1910) verfüllt und definitiv ausser Betrieb gesetzt werden.

Die Energierückgewinnung aus Abwasser wurde geprüft. Die Voraussetzung für eine sinnvolle Wärmerückgewinnung ist ein kontinuierlicher Abwasseranfall von min. 15 l/s, was einem Einwohnergleichwert von ca. 5'000 Einwohnern entspricht. Ebenfalls müssen die Vorgaben des Abwasserverbandes berücksichtigt werden. Zusätzlich müsste die Energieabgabe an Liegenschaften gesichert sein. Die Abklärungen zeigen, dass die Anforderungen für eine Energierückgewinnung nicht gegeben sind.

3. Strassenbau

Die Geometrie der Winkelriedstrasse bleibt grundsätzlich erhalten. Das Trottoir wurde im Zusammenhang mit der Erweiterung des Schulhauses Haldenbüel bereits saniert und kann belassen werden. Die bestehenden Einlaufroste werden durch Vandalen sichere ersetzt. Im Anschluss an die Grabarbeiten wird in der Fahrbahn eine Tragschicht ACT 22 N mit einer Stärke von 8 cm und eine Deckschicht Typ AC 8 N mit einer Stärke von 3 cm eingebaut. Auf die heutige Querpflasterung beim Einlenker Friedbergstrasse wird zur besseren Erkennbarkeit des Rechtsvortrittes verzichtet. Stattdessen soll eine entsprechende Bodenmarkierung den Rechtsvortritt verdeutlichen.

4. Werkleitungen

Die Stadtwerke Gossau haben ihre Werkleitungen im Zusammenhang mit der Erweiterung des Schulhauses Haldenbüel bereits saniert. Die übrigen Werke haben in diesem Bereich keinen Handlungsbedarf.

5. Kosten

Auf Grund des vorliegenden Projektes wurde ein Kostenvoranschlag erstellt. Die Einheitspreise wurden anhand von Offerten vergleichbarer Projekte ermittelt.

Kanalisationsbauarbeiten

| Pos. | Voranschlag CHF exkl. Mehrwertsteuer |
|--|---|
| 1. Bauarbeiten | 104'000 |
| 1.1 Regiearbeiten | 9'000 |
| 1.2 Prüfungen | 3'000 |
| 1.3 Baustelleneinrichtung | 9'600 |
| 1.4 Abbrüche und Demontage | 2'800 |
| 1.5 Foundationsschichten | 4'800 |
| 1.6 Pflasterungen und Abschlüsse | 1'800 |
| 1.7 Belagsarbeiten | 13'000 |
| 1.8 Entwässerungen | 60'000 |
| 2. Baunebenarbeiten | 25'000 |
| 3. Projekt / Bauleitung und interne Leistungen | 22'000 |
| 4. Vermarkung und Vermessung | 1'000 |
| 5. Diverses und Unvorhergesehenes | 3'000 |
| Total Kanalisationsbauarbeiten | 155'000 |

Strassenbauarbeiten

| Pos. | Voranschlag CHF exkl. Mehrwertsteuer |
|---|--|
| 1. Bauarbeiten | 78'000 |
| 1.1 Regiearbeiten | 5'000 |
| 1.2 Baustelleneinrichtung | 8'400 |
| 1.3 Abbrüche und Demontage | 5'200 |
| 1.4 Foundationsschichten | 5'200 |
| 1.5 Pflästerungen und Abschlüsse | 5'900 |
| 1.6 Belagsarbeiten | 47'000 |
| 1.7 Entwässerungen | 1'300 |
| 2. Baunebenarbeiten | 2'000 |
| 3. Projekt / Bauleitung und interne Leistungen | 11'000 |
| 4. Vermarktung und Vermessung | 1'000 |
| 5. Oberbauuntersuchen | 1'000 |
| 6. Diverses und Unvorhergesehenes | 2'000 |
| Total Strassenbauarbeiten exkl. Mehrwertsteuer | 95'000 |
| Total Strassenbauarbeiten inkl. Mehrwertsteuer | 102'000 |

6. Termine

Nach Kreditgenehmigung werden die Bauarbeiten im freihändigen Submissionsverfahren ausgeschrieben. Es ist mit einer Gesamtbauzeit von ca. fünf bis sechs Wochen zu rechnen. Die Bauausführung ist 2018 vorgesehen. Der Deckbelag wird voraussichtlich im Jahr 2019 eingebaut.

7. Finanzierung

Die Investitionsaufwendungen für die Kanalisationen sind mittels Beiträgen und Gebühren gemäss Abwasserreglement zu finanzieren (Selbstfinanzierung) und belasten den allgemeinen Stadthaushalt nicht. Die Abschreibungen sind ebenfalls der Spezialfinanzierung zu belasten.

Die Strassenbaukosten gehen zu Lasten des allgemeinen Stadthaushaltes.

8. Verfahren

Das Stadtparlament beschliesst nach Art. 39 lit. f) der Gemeindeordnung über Kredite bis CHF 1'000'000.

Anträge

1. Für die Kanalvergrößerung Winkelriedstrasse wird ein Kredit von CHF 155'000 exkl. MwSt. erteilt.
2. Für die Strassenbauarbeiten wird ein Kredit von CHF 102'000 inkl. MwSt. erteilt.

Stadtrat